K2-099-2 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller*in: LAG Wissenschaft
Beschlussdatum: 06.04.2016

Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 99 bis 101:
Berlin ist die deutsche Hauptstadt der Wissenschaft und die forschungsstärkste Region in Deutschland. ~~Die~~Eine vielfältige Hochschullandschaft ~~werden~~, die wir weiter stärken wollen, zeichnet sich durch Hochschulen aus, die offen sind für Studierende mit unterschiedlichen Bildungsbiographien und Herkünften. Dazu gehören z. B. Studierende aus allen Bildungsschichten sowie Studierende aus anderen Herkunftsländern und Geflüchtete. Um den Hochschulzugang und um ein erfolgreiches Studium zu unterstützen, sind auf die verschiedenen Zielgruppen zugeschnittene Angebote zu finanzieren wie z. B. die Erhöhung der Plätze in den Studienkollegs oder Sprachkurse. Angesichts der steigenden Zahl junger Menschen, die nach Berlin kommen, wollen wir die Zahl der

Begründung

Die ursprüngliche Formulierung ist uneindeutig in ihrer Aussage und z.T. sogar irreführend, weil es eher um „vielfältige Hochschulen“ gehen soll und nicht um eine „vielfältige Hochschullandschaft“, die assoziiert wird mit unterschiedlichen Typen von Hochschulen wie „Universitäten“, „Fachhochschulen“ ‚staatliche oder private Hochschulen. Inhaltlich geht es aber um eine Öffnung von Hochschulen für unterschiedliche Studierendengruppen und, angesichts der aktuellen Lage der Geflüchteten in unserer Stadt, um einen erleichterten Zugang auch dieser Menschen zu den Hochschulen unter Anerkennung ihrer unterschiedlichen Bildungsbiographien.